

Bohle

Neue UV-Klebstoffe

Die UV-Verklebung von Glas stieß bisher an ihre Grenzen: Sowohl die Verklebung von VSG als auch die Anwendung von UV-verklebten Werkstücken in feuchter Umgebung bedeutete bisher erhebliche Schwierigkeiten. Zwei neue Produkte der Firma Bohle bieten nun eine Lösung für diese Probleme: Der UV-Klebstoff B-678-0 „Lamifix“ ist glasklar und relativ dünnflüssig (mittlere Viskosität). Seine gute Elastizität und Schwingungsaufnahme macht ihn ideal für die Verbindung verschiedenster Materialkombinationen. Besonders interessant ist jedoch die Anwendung bei der VSG-Verklebung: Die PVB-Folie beeinträchtigte bisher die UVA-Durchlässigkeit von Verbund sicherheitsglaseinheiten. Der neue Klebstoff ist jedoch wesentlich empfindlicher, so daß sich die Abschwächung nicht mehr auswirkt. Auch Verklebungen auf Stoß sind problemlos möglich, der Klebstoff greift die PVB-Folie nicht an. Der UV-Klebstoff „B-690-0“ ist ebenfalls glasklar bei mittlerer Viskosität. Wegen seiner geringen Wasseraufnahme sowie der nur unwesentlichen Veränderung der mechanischen Eigenschaften unter Feuchtigkeitseinfluß eignet sich dieser Klebstoff besonders für Verbindungen, bei denen mit erhöhter Feuchtigkeit zu rechnen ist. Jedoch darf auch dieser Klebstoff nicht vollständig mit Wasser bedeckt sein. Verklebungen wie z. B. in Duschen müssen weiterhin mit glasklarem Silikon kaschiert werden. Die recht hohe Elastizität ist jedoch ein Vorteil

bei der Verklebung des spröden Werkstoffs Glas, um Spannungen und Schwingungen im Klebeverbund auszugleichen.
*Josef Bohle Stiftung + Co. KG,
42781 Haan,
Fax (0 21 29) 55 68 10*

Ratiotechnik

Gasfüllautomat

„Isophon Typ V“ heißt der neueste Gasfüllautomat der Braunschweiger Firma Ratiotechnik für die optimale Gasbefüllung von Isolierglas. Zielsetzung bei der Entwicklung dieses Typs war, die Menge der Edelgase zu optimieren und gleichzeitig zu reduzieren, um somit deutliche Einsparungen im Gaseinkauf zu erreichen – gerade im Hinblick auf die steigende Tendenz der teureren Edelgase Krypton und Xenon. Aber der Füllautomat „Isophon Typ V“ bietet eine drastische Reduzierung der üblichen Füllverluste, die höchstmögliche Ausnutzung des Flaschenvolumens, die variable Einstellung von Mischgasen und die Verarbeitung aller im Einsatz befindlichen Gase wie Argon, SF₆, Krypton und Xenon. Der „Isophon Typ V“ mit einer Förderleistung bis maximal 60 Litern in der Minute verfügt außerdem über eine Schnittstelle für die Dokumentation der Füllvorgänge. Das neueste am „Isophon Typ V“ ist aber die Möglichkeit des Gasfüllens nach Volumenprozenten. Durch Eingabe über das Tastaturenfeld oder über einen Barcodeleser füllt der „Isophon“ den gewünschten Prozentanteil des Scheibenvolumens eines oder mehrerer Gase. Dieses Füllverfahren funktioniert allerdings nur für eine Einheit zu selben Zeit. Grundsätzlich ist das Gerät mit fünf Füllstationen ausgestattet, die das

Befüllen von fünf Isolierglaseinheiten gleichzeitig erlauben.

*Ratiotechnik GmbH & Co. KG,
38104 Braunschweig,
Fax (05 31) 37 33 51*

Okalux

Lichtstreuende Isoliergläser

Das lichtstreuende Isolierglas „Okalux“ der Firma Okalux Kapillarglas GmbH enthält in seinem Scheibenzwischenraum eine transluzente wabenförmige Platte aus Tausenden von Kapillaren. Das durch die Kapillarstruktur in den Raum fallende Tageslicht wird



Lichtstreuendes Isolierglas eignet sich gut für Museen, hier das Museum De Pont Stichting in Tilburg (Niederlande) Foto: Okalux

mehrfach gebrochen und gestreut. Die hohe Lichtdurchlässigkeit dieser Kapillarplatte beruht auf der Lichtleiter-Funktion der orientierten Röhrchen und ist deshalb von der Dicke weitgehend unabhängig. Das Isolierglas ist mit allen handelsüblichen Glasarten lieferbar. Die Anwendung von Klarglas oder eisenoxidarmem Weißglas unter Verzicht auf jede Einfärbung im lichtstreuenden Medium gewährleistet, daß dieses Isolierglas alle Wellenlängen des sichtbaren Lichts gleichmäßig streut.

Der Randverbund besteht bei „Okalux“ aus maschinell gebogenen und rundum mit Trockenmittel gefüllten Abstandhaltern. Als Wasserdampfsperre zwischen Abstandhalter und Glas dient ein hochwertiges Polyisobutyl, das unter Hitze lückenlos, blasenfrei und ohne Unterbrechung auf den Abstandhalter aufgetragen wird. Durch die äußere Versiegelung wird die statische Festigkeit des Randverbunds gewährleistet. Unabhängig von der Anforderung wird spezielles 2-Komponenten-Polysulfid oder UV-beständiges 2-Komponenten-Silikon verwendet. Durch die kleinen

Lufteinschlüsse in den Kapillaren des lichtstreuenden Isolierglases entsteht ein absolut ruhendes Luftpolster und mit zunehmender Dicke verbessert sich der k-Wert. Ein die Kapillareinlage bedeckendes Glasvlies reduziert die Wärmestrahlung der Sonne, indem es das einfallende Tageslicht zu einem Großteil reflektiert. Der Sonnenschutz läßt sich mit mehreren Lagen Glasvlies erhöhen und steuern. Der Gesamtenergiedurchlaßgrad g ist so je nach Anforderungen zwischen maximal 52 und minimal 15 Prozent einstellbar.

*Okalux Kapillarglas GmbH,
97828 Marktheidenfeld-Altfeld
Fax (0 93 91) 90 01 00*